



# Gemeinde Brief

Evangelische Kirchengemeinde Gärtringen

September - Oktober 2013

Hast du heute schon

**DANKE**  
gesagt?

© Miredi - Fotolia.com

## GEMEINDEFEST

am Sonntag 6. Oktober 2013  
in der Schwarzwaldhalle Gärtringen

Näheres zum Programm finden Sie in dieser Ausgabe

# ... heute schon DANKE gesagt?

**„Das muss doch unbedingt mal gesagt werden!“**

Wissen Sie, was mir dazu einfällt, liebe Leserinnen und Leser, liebe Gemeindeglieder? Mir fällt ein Kinderlied dazu ein. Das spricht mich sehr an. Vielleicht geht es Ihnen auch wie mir, wenn Sie es lesen, dass Sie denken: **Das muss doch unbedingt mal gesagt werden!**

*„Hast du heute schon danke gesagt für so viel schöne Sachen? Hast du heute schon danke gesagt, Gott will Dir Freude machen!“*

*Zum Wohnen ein Haus, zum Schlafen ein Bett, die Freunde zum Spielen sind so nett.*

*Das Brot auf dem Tisch, die Milch in dem Krug und Kleider, die haben wir genug.*

*Und weißt du auch schon, dass Jesus dich mag, dass er mit dir geht von Tag zu Tag?*

*Hast du heute schon danke gesagt für so viel schöne Sachen? Hast du heute schon*



*danke gesagt, Gott will dir Freude machen!*

(Text: Margret Birkenfeld)

Und wissen Sie, was mir noch dazu einfällt?

Dass zum persönlichen Danke-Sagen auch das gemeinsame Danke-Sagen gehört!

Und deshalb möchte ich Sie ganz herzlich zum Erntedank- und Gemeindefest am 6. Oktober 2013 in die Schwarzwaldhalle einladen!

Wir beginnen auch in diesem Jahr mit dem Erntedankgottesdienst um 10.30 Uhr.

In Vorfreude darauf grüßt Sie herzlich – auch im Namen des gesamten Kirchengemeinderats und meines Kollegen Martin Flaig –

Ihr

Hans-Jürgen Schock

(Pfarrer in Gärtringen,  
Azubi in Sachen Dankbarkeit)



**Sonntag, 6. Oktober 2013**  
**Schwarzwaldhalle Gärtringen**

- Ab 10.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest  
Nach einem gemeinsamen Beginn gibt es für alle Kinder den Kindergottesdienst
- Ab 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr Mittagessen –  
wie immer kostenlos auf Spendenbasis.  
Es gibt Schnitzel und Maultaschen mit Kartoffelsalat
- Ab 13.00 Uhr Nachmittagsprogramm auf der Bühne
- Ab 14.00 Kaffee und Kuchen
- Spielstraße
- Zeit zur Begegnung und zum Gespräch

**Herzliche Einladung, feiern Sie mit!**  
**Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!**  
**Ihre Evangelische Kirchengemeinde Gärtringen**

# Heldenhafte Musketiere

„Die drei Musketiere“ war in diesem Jahr das Motto des 3. Gärtringer Fatherscamp, das vom 28.- 30. Juni 2013 stattfand. Dabei waren diesmal die bekannten Helden des 17. Jahrhunderts, die damals für Werte wie Tapferkeit, Treue, inneren Zusammenhalt, Loyalität und Gerechtigkeit standen, Vorbild für die Väter und Kinder, die am Fatherscamp teilnahmen.

Die Musketiere kämpften etwa gegen Raubritterbanden und schützten die Bevölkerung.

„In einer Welt voller Unrecht, Machtmissbrauch und Egoismus ist es an der Zeit, dass Männer sich für Gott, Familie, Gemeinde und Gerechtigkeit einsetzen.“ hieß es in der Einladung zum Camp. Diese Thematik behandelte auch der Film „Courages“, der an dem Wochenende gezeigt wurde.

Als Christen lehnen wir jede Gewalt und Gewaltverherrlichung ab. Trotzdem durfte das Kämpfen nach der Manier der Musketiere mit selbstgebauten Schwertern und Musketen nicht fehlen - selbstverständlich nur unter Aufsicht und nach genauen Regeln.

Neben viel Spaß der Väter mit ihren Kindern stand der Austausch über die Rolle und Verantwortung der Väter in ihren Familien und das Nachdenken über Gott, den Vater, der uns von Herzen liebt, im Mittelpunkt.

## Fatherscamp 2013 Impressionen



# Ein Mexikaner begegnet Gott

## Zeltlager der Bubenjungschar



Dieses Jahr waren wir mit unserer Jungschar (Bubenjungschar 3. + 4. Klasse) vom 5. - 7. Juli am Finsterroter See, der in der Nähe von Wüstenrot (Heilbronn) liegt.

Unser Zeltplatz lag am Ortsrand des kleinen Dorfes. Über einen kleinen Pfad konnten wir zum See hinunter laufen und dort die unterschiedlichsten Aktivitäten unternehmen.



Tretboote konnten am Kiosk gemietet werden und auf der anderen Seite wartete ein Tau, das als "Liane" an einem dicken Ast

befestigt war, auf uns. Jetzt konnte sich jeder wie ein kleiner Tarzan fühlen. ;-)

Am Samstag waren wir zusammen mit den Jungs im Schwabenpark, der ungefähr eine Stunde entfernt liegt. Bei den unterschiedlichsten Attraktionen hatten wir alle viel Spaß, was auf den Bildern unschwer zu erkennen ist. Zudem sorgte das Wetter dafür, dass die Wasserrutschen usw. häufig genutzt wurden.



Zu den weiteren Höhepunkten gehörte auch unsere Geschichte, die dieses Jahr von einem mexikanischen Jungen handelte, der ganz persönlich Gott in seinem Leben kennenlernen durfte. Diese wahre Geschichte wurde vor vielen Jahren von einer Missionarin erlebt und aufgeschrieben.

Trotz eines defekten Turboladerschlauches konnten wir dank Ersatzfahrzeug und einem zusätzlichen Chauffeur wieder unsere Heimreise antreten.

*Frank Motteler*

# Tatort Bibel - Rückblick: KIFEWO



- Rund 300 begeisterte Kinder der Klassen 1 - 6
- Ein Team von 130 engagierten Mitarbeiter(innen) unter der Leitung von Sybille Kalmbach, Ehepaar Jauß und Ehepaar Klauß
- eine flotte Band und fröhliche, fetzige Lieder zur Ehre Gottes
- eindruckliche Spielszenen und spannende Erzählungen zur biblischen Geschichte von Jakob
- viel Spiel, Spaß und Action
- ein Familiengottesdienst für alle
- ein interessanter Ausflug zum Stuttgarter Flughafen

Das und noch viel mehr war die **Kinderferienwoche 2013!**  
Herzlichen Dank allen, die mit großen Einsatz dabei waren!

# Kirchenwahl 2013

1. Dezember 2013 Evangelische Kirchenwahl



# Wir haben die Wahl!

[www.kirchenwahl.de](http://www.kirchenwahl.de)

## Ich glaub schon.

Am 1. Dezember 2013 (am 1. Advent) finden in der württembergischen Landeskirche Kirchenwahlen statt. Fast zwei Millionen evangelische Kirchenmitglieder sind aufgerufen, ihre Stimme für neue Kirchengemeinderäte und für eine neue Landessynode abzugeben. Wahlberechtigt sind alle Gemeindemitglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben.

**Der Kirchengemeinderat** und die Pfarrerin bzw. der Pfarrer leiten gemeinsam die Gemeinde. Zusammen treffen sie alle wichtigen finanziellen, strukturellen, personellen und inhaltlichen Entscheidungen. Gemeindeleitung ist eine spannende Aufgabe. Sie fordert aber auch Kraft und Zeit.

**Die Landessynode** ist die gesetzgebende Versammlung der Landeskirche und ähnelt in ihren Aufgaben denen eines Parlaments. Das Gremium setzt sich aus 60 so genannten Laien und 30 Theologinnen und Theologen zusammen. Die Mitglieder der Landessynode werden in Württemberg direkt von den Kirchenmitgliedern gewählt.

Sowohl der Kirchengemeinderat als auch die Landessynode werden für sechs Jahre gewählt.

Wir ermutigen Sie, am 1. Dezember zur Wahl zu gehen. Die Wahlunterlagen und weitere Informationen erhalten Sie mit dem nächsten Gemeindebrief.

# Wir stellen vor:

Am 14. Juli 2013 wurden unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden im Gottesdienst vorgestellt und erhielten zur Vorbereitung auf die Konfirmation ihre Bibel überreicht.

Damit Sie, liebe Gemeindeglieder, die neuen Gesichter schneller kennenlernen können und wissen, wer die jungen Leute sind, die sich aktuell auf ihre Konfirmation im Mai 2014 vorbereiten, stellen wir Ihnen hiermit die drei Gruppen vor.

Danke, wenn Sie mit diesen wunderbaren jungen Leuten – etwa sonntags nach den Gottesdiensten – ins Gespräch kommen und sie in Ihrer Fürbitte begleiten! Beten Sie darum, dass sie in diesem Jahr Jesus Christus kennenlernen und am Ende auf seine Frage „Wollt ihr auch weggehen?“ (vgl. Joh 6,67) von Herzen antworten können: „Herr, wohin sonst sollten wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens; und wir haben geglaubt und erkannt: Du bist der Heilige Gottes.“ (Joh 6,68+69)

## Gruppe von Pfarrer Schock und Team

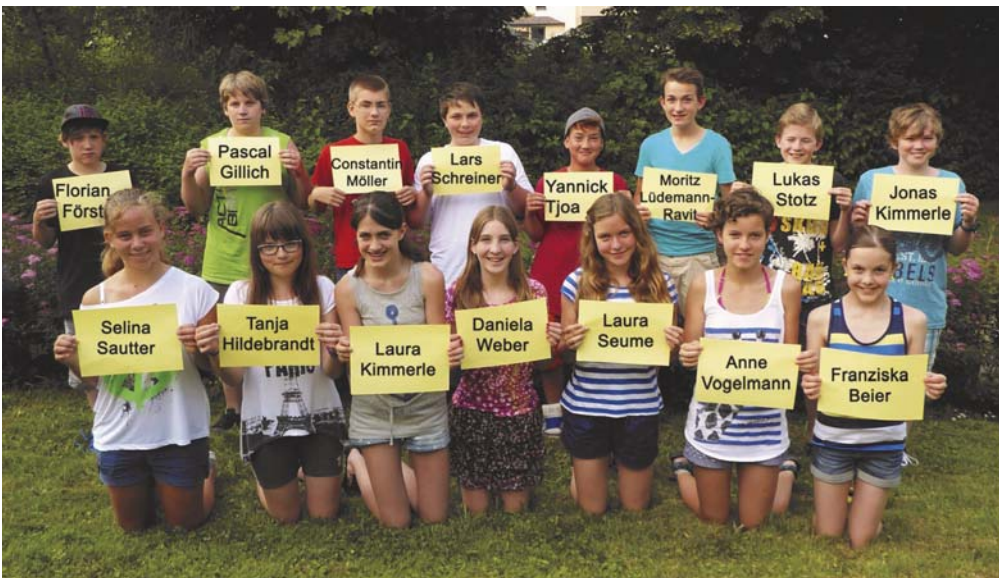


*Zu dieser Gruppe gehört noch Jonathan Alter*



# Unsere neuen Konfirmanden

## Gruppen von Pfarrer Flaig



*Zu dieser Gruppe gehören noch Julia Madjidi und Robin Schestag*

# Junge Leute weltweit

Wir vom **Missionskontaktteam** wollen Sie heute wieder aktuell informieren über **Mitarbeiter aus unserer Gemeinde, die in einem Einsatz in der Mission oder in einer dafür vorbereitenden Ausbildung sind.**



## Langzeiteinsätze:

- *Evangelische Allianz*  
**Recep und Christina Avser** Pastor der türkisch sprechenden Gemeinde Sindelfingen (A)
- *Liebenzeller Mission (LM)*  
**Miriam und Nathanael Bader** Missionare in Berlin (B)  
**Nadine und Jochen Stern** Missionare in Lae, Papua-Neuguinea (aktuell krankheitsbedingt in Deutschland) (C)  
**Carolin Widmaier** Kindermissionarin, stationiert in Bad Liebenzell (D)
- *Operation Mobilisation (OM), England*  
**Andrea Wachter**, Internationale IT Unterstützung für OM in Carlisle England (E)
- *Deutsche Missionsgemeinschaft (DMG)*  
**Daniel und Myriam Zinser** auf der Sprachschule in San José, Costa Rica, später dort Missionare (F)

## Theologische Ausbildung:

- *an der Evangelistenschule Johanneum*  
**Sem Dietterle** Theologiestudium am Johanneum in Wuppertal (G)
- *Liebenzeller Mission (D)*  
**Sven Faix** Theologiestudium an der IHL (Internationale Hochschule Liebenzell)  
**Jessica Schneider** Studium der Theologie und Soziale Arbeit (IHL)

## Kurzzeiteinsätze:

- *Deutsches Missionsärzte-Team e.V. (DMÄT)*  
**Deborah Gutmann** als Kinderkrankenschwester in Nabwendo / Uganda (1 Jahr ab Juli) (H)
- *weltweiter Einsatz für Christus (WEC)*  
**Johannes Kienle** Mitarbeit in der Landwirtschaft einer Bibelschule in Tasmanien / Australien (11 Monate ab September) (I)

# im Einsatz für Jesus

- **Jonathan Lehmann** Mitarbeit im Shelter Jordan Youth Hostel Ministry in Amsterdam (ab August für 6 Monate) (J)

Wir wollen diese Mitarbeiter vor allem im **Gebet** unterstützen. Bei Interesse können Sie sich gerne für Fragen, Rundbriefbestellungen, Spenden usw. an uns wenden unter

Telefon 2 98 22 oder Email [mkt@evki-gaertringen.de](mailto:mkt@evki-gaertringen.de).

Für **weitere aktuelle Informationen** schauen Sie doch einfach auf der Homepage der Evangelischen Kirchengemeinde unter dem Menüpunkt „Mission“ vorbei: <http://www.evki-gaertringen.de/homepage/h/mission/mission.html>.

Aber natürlich ist auch **finanzielle Unterstützung** nötig. Dazu hat die Kirchengemeinde ein Missionskonto eingerichtet. Wenn Sie helfen wollen, können Sie dies hier tun: Konto-Nr. 23 886 030; Volksbank Herrenberg-Rottenburg, BLZ 603 913 10

**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**

*Manuela Marquardt  
Missionskontaktteam*



# Junge Kirche Berlin —



Hallo, wir sind Nathanael, Mirjam und David Bader. Seit September 2011 leben wir in Berlin und erleben unglaublich spannende Dinge mit Gott.

Viele Menschen haben Kirche in den letzten Jahren als unwichtig, unbedeutend und langweilig erlebt. Wir nicht! Und weil viele Menschen nicht mehr in die Kirche kommen, haben wir überlegt, wie wir als Kirche in Berlin unseren Freunden, Nachbarn, Arbeitskollegen helfen können. Gott kennen zu lernen.

Aus diesem Traum, nämlich Kirche für die Menschen dynamisch, lebensnah und zeitgemäß zu gestalten, ist die *Junge Kirche Berlin (JKB)* in Treptow entstanden. Wir sind eine evangelische Kirche –

schwerpunktmäßig aber nicht ausschließlich für Leute in ihren 20ern und 30ern im Südosten Berlins. Gemeinsam entdecken wir, was es heute heißt unseren Glauben auf eine Art und Weise zu leben, die etwas mit unserem alltäglichen Leben zu tun hat und die die Lebensfreude und Echtheit unserer Generation ausdrückt.

Gemeinsam entdecken und feiern wir Gott, lassen es zu, dass Er uns verändert, erleben Ihn in unserem Alltag und wollen seine Liebe zu uns an Menschen dort weitergeben, wo wir gerade sind.

Wie das bei uns ganz konkret aussieht, erzählen wir euch gerne: Kevin (*Name geändert*), ein 16jähriger Teenager, den wir beim Frisbee-Spielen mit unserer Jugendgruppe im Park kennenlernen, sagt mir direkt ins Gesicht: „Ich bin Atheist, ich glaube an die Wissenschaft!“ Nach einem kurzen Gespräch lade ich ihn zum Gottesdienst ein. „Nein, das ist nichts für mich“, ist seine Antwort. Doch nachdem er hört, dass wir Gottesdienst im Kino feiern und es davor Frühstück gibt, ist er neugierig. Und er kommt.

„Kevin – wie war’s für dich“ frage ich ihn hinterher. Seine Antwort: „Ich fand es sehr komisch und ungewohnt – aber irgendetwas ist hier besonders – ich werde wiederkommen!“ Und er kommt. Jeden Sonntag.

# Hauptstadtreport

Obwohl für ihn Vieles noch keinen Sinn ergibt, fängt Kevin an, sich auf die Suche nach Gott zu machen. Warum? Weil ihn die Junge Kirche Berlin und die Leute, die er dort im Gottesdienst erlebt, begeistern und neugierig machen. „Was das genau ist, kann ich noch gar nicht sagen“ meint er und lacht.

Wir wissen, dass Gott schon lange auf der Suche nach Kevin ist und Kevin fängt gerade an – ohne es zu wissen – sich von Gott finden zu lassen.

*Jesus sagt: Ich gebe euch ein neues Gebot: Liebt einander! Ihr sollt einander lieben, wie ich euch geliebt habe. An eurer Liebe zueinander werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid.“ (Johannes 13, 34.35).*

Wir freuen uns, viele von Euch am **22. September im Gottesdienst in Gärtringen** (10.00 Uhr St.Veit-Kirche) zu sehen und Euch noch mehr davon zu berichten, was Gott in Berlin tut.

*Nathanael und Mirjam mit David*



*Gottesdienst der Jungen Kirche Berlin (JKB) im Kino.*

# Krankenpflege in Bangladesch —



Jedes Jahr unterstützen wir als Kirchengemeinde zwei Weltmissionsprojekte. In diesem Jahr u.a. ein Projekt der Deutschen Missionsgemeinschaft (DMG).

Das LAMB Projekt im Norden Bangladeschs hilft armen und unterprivilegierten Menschen, besonders Frauen und Kindern, hauptsächlich durch medizinische Hilfe. Zum Projekt gehören ein Krankenhaus, 28 Außenkliniken, eine Forschungsabteilung, ein Ausbildungszentrum für Dorfhelfer und eine Schule.

Krankenpflege wird in Bangladesch traditionell als sehr niedrige Arbeit angesehen und so kam es in den letzten Jahren zu einem akuten Pflegenotstand, da nur wenige den Beruf erlernen wollten. Zudem ließ die Qualität an den Ausbildungsstellen zu wünschen übrig. Um diesen Trends entgegen zu wirken und um armen Mädchen aus dem Norden Bangladeschs eine Ausbildungschance zu geben, hat LAMB eine staatlich anerkannte 3-jährige Krankenpflegeschule aufgebaut. Im März 2012 startete der erste Jahrgang mit 16 jungen Frauen. Sie kommen zum größten Teil aus armen Familien.

Für die 3-jährige Ausbildung zur Krankenschwester und Hebamme zahlen die Schülerinnen monatlich zwischen 20 und 30 Euro Schulgeld. Manche nehmen dafür einen Kredit auf, den sie nach der Ausbildung langsam zurückzahlen.



# unser Weltmissionsprojekt



Für den Aufbau der Krankenpflegeschule wird weiterhin Hilfe benötigt für ...

- den Umbau und die Erweiterung bestehender Gebäude zu Klassenzimmern und einem Wohnheim
- den Bau einer Großküche
- Materialien wie Bücher, Regale, Stelltafeln, Demonstrationsbett, etc.
- technische Hilfsmittel wie Computer und Beamer

den Ausbildungsfond, aus dem ärmere Schülerinnen einen Ausbildungskredit bekommen können

Die DMG-Missionarin  ist Kinderkrankenschwester und Unterrichtschwester. Seit neun Jahren arbeitet sie am LAMB; sie unterrichtet an der Krankenpflegeschule und organisiert deren Aufbau.

**Im Gottesdienst am 13. Oktober wird Detlef Garbers von der Deutschen Missionsgemeinschaft die Predigt halten und das Projekt vorstellen.  
Herzliche Einladung!**

Unterstützen können Sie das Projekt über unser Missionskonto:

VOBA Herrenberg-Rottenburg

Kto. Nr. 23 886 030

BLZ 603 913 10

Stichwort:

*Krankenpflegeschule Bangladesch*

St. Veit-Kirche, Gärtringen

Samstag,  
19. Oktober 2013  
19.00 Uhr

## Chorkonzert

Werke von  
J. M. Haydn u.a.

Chor der  
St. Veit-Kirche

Leitung,  
Christian Liebaug

Eintritt frei







## Jetzt schon vormerken: *Alpha-Kurs 2014!*

Spätestens nach dem positiven Echo auf den ersten *Alpha-Kurs* Anfang 2013, an dem 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmer teilnahmen, waren wir uns einig: Auch im nächsten Jahr soll es den Alphakurs wieder geben!

Sie haben noch nichts von *Alpha* gehört?

Hier die ersten Informationen:

### ■ Was beinhaltet der *Alpha-Kurs*?

Vorträge und Gespräche u.a. zu folgenden Themen:

- Wer ist Jesus?
- Warum musste Jesus sterben?
- Bibel lesen – warum und wie?
- Beten – kein Anschluss unter dieser Nummer?
- Wie kann ich sicher sein, dass ich Christ bin?
- Wer ist der Heilige Geist?
- Wie führt uns Gott?
- Wozu Kirche?
- Wie mache ich das Beste aus meinem Leben?

### ■ Wie läuft *Alpha* ab?

Der *Alpha-Kurs* beginnt mit einem Abendessen. Nach dem Referat und einer sich anschließenden Kaffee- bzw. Teepause haben Sie Zeit, in Kleingruppen Ihre Fragen zu stellen und miteinander zu besprechen. Dabei lernt man sich besser kennen und kann voneinander lernen.

### ■ Wann und wo findet *Alpha* statt?

Der *Alpha-Kurs* findet freitagsabends im Evangelischen Gemeindehaus (Schönbuchstr. 20) statt und startet voraussichtlich am 24. Januar 2014. Darüber hinaus ist an einem Samstag ein ganztägiger *Alpha-Tag* geplant.

### ■ Sie haben Interesse an *Alpha*?

Mehr Infos zum Kurs finden Sie im nächsten Gemeindebrief!  
Wir freuen uns, wenn Sie mit dabei sind!

# Gemeinsam durchstarten

## Demnächst wieder voller Leben ...



## ... und wir feiern wieder gemeinsam Gottesdienste zum Schulstart

- 👍 **Montag, 9. September, 8.00 Uhr, St. Veit-Kirche**  
Ökumenischer Gottesdienst zum Schuljahresanfang  
für die Klassen 5 - 10 der Theodor Heuss-Realschule  
und der Ludwig-Uhland Werkrealschule
- 👍 **Montag, 9. September, 9.00 Uhr, St. Michael-Kirche**  
Ökumenischer Gottesdienst zum Schuljahresanfang  
für die Klassen 2 - 4 der Ludwig-Uhland-Schule  
und der Peter-Rosegger-Schule
- 👍 **Freitag, 13. September, 8.00 Uhr, St. Michael-Kirche**  
Ökumenischer Schulanfänger-Gottesdienst  
der Ludwig-Uhland-Schule
- 👍 **Freitag, 13. September, 9.00 Uhr, St. Michael-Kirche**  
Ökumenischer Schulanfänger-Gottesdienst  
der Peter-Rosegger-Schule

**HERZLICHE EINLADUNG!**

# Überraschung am 15. September

## Kiki's Urlaub

Allen die sie noch nicht kennen möchte ich Kiki und Jimmy kurz vorstellen: Die beiden sind schon lange Mitarbeiter bei KIKI und JeT, der Kinderkirche. Kiki (siehe Bild) lebt in einem Schrank im Samariterstift (nein, das auf dem Bild ist nicht der Schrank), während Jimmy vermutlich bei Familie Baiker wohnt – so genau weiß das keiner, der ist viel unterwegs und so genau sagt er das auch nicht. Vor kurzem ist es uns gelungen, ein Gespräch zwischen den beiden zu belauschen:



**Jimmy:** Hey Kiki, hab dich lange nicht gesehen, was hast du die ganzen Ferien über gemacht?

**Kiki:** Hallo Jimmy. Du hast mich nicht gesehen, weil: ich war in Urlaub.

**Jimmy:** Laub? Wieso Laub? Ist doch noch gar nicht Herbst...

**Kiki:** Nein, du Dummerle, ich habe Urlaub gemacht. Ferien! Verreisen!

**Jimmy:** Was? Du? Ich dachte, du sitzt die ganzen Ferien über in deinem Schrank und denkst dir Geschichten für die Kinderkirche aus.

**Kiki:** Nee nee. Wenn du so oft nicht in der Kinderkirche bist, dann kann ich auch mal frei haben. Ich bin mit dem Schiff in die Karibik gefahren.

**Jimmy:** Ääääch? Mit einem Ruderboot?

**Kiki:** Neinneinnein, mit einem groooßen Schiff. Das ist richtig toll. Schau mal auf dem Foto. Und weil das so super ist mit dem Schiff, hab ich für alle Kinder in Gärtlingen ein Schiff gebastelt.

**Jimmy:** Für alle? So ein ganz großes? Da hast du doch sicher hunderttausendmillionen...millionen Stunden dafür gebraucht!

**Kiki:** Nein, nicht ganz so groß wie das, mit dem ich gefahren bin.

**Aber:** Psssst! Das ist eine Überraschung.

**Jimmy:** OK! Psssst! Ich verrat den Kindern nix. Duuu, Kiki, ist irgendwie langweilig hier. Wann geht denn die Kinderkirche wieder los?

**Kiki:** Na, wenn die Schule wieder angefangen hat. Am Sonntag, den 15. September um 10.00 Uhr im Samariterstift.

**Jimmy:** Mensch, Kiki, da bin ich ja echt gespannt. Hoffentlich kommen dann auch ganz viele alle Kinder.



Es tut einfach gut!



**Vitamine für  
die Seele**

sonntags 10.00 Uhr  
St. Veit-Kirche

*Gönn dir einen Gottesdienst!*

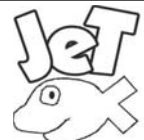
# Zeit zur Begegnung mit Gott

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Prediger
Sonntag, 1. Sept.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	Pfarrer Flaig
Sonntag, 8. Sept.	10.00 Uhr	Familien- und Segnungsgottesdienst	Pfarrer Schock
Montag, 9. Sept. <b>Kath. Kirche</b>	8.00 Uhr	Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst Kl.5-10 LUS und THR	Pfarrer Flaig
	9.00 Uhr	Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst Kl. 2-4 LUS und PRS	Diakon Bilger
Freitag, 13. Sept. <b>Kath. Kirche</b> <b>Kath. Kirche</b>	8.00 Uhr	Ökumenischer Schulanfängergottesdienst Ludwig-Uhland-Schule	Pfarrer Schock und Mukoma mit Team
	9.00 Uhr	Ökumenischer Schulanfängergottesdienst Peter-Rosegger-Schule	
Sonntag, 15. Sept.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Flaig
Sonntag, 22. Sept.	10.00 Uhr	Missionsgottesdienst	Pfarrer Schock Nathanael und Mirjam Bader
Sonntag, 29. Sept.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Flaig
Sonntag, 6. Okt. <b>Schwarzwaldhalle</b>	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest	Pfarrer Schock
Samstag, 12. Okt.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst	
Sonntag, 13. Okt.	10.00 Uhr	Missions-Gottesdienst	Detlef Garbers DMG
Sonntag, 20. Okt.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	Pfarrer Schock
Sonntag, 27. Okt.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Anschluss	Pfarrer Flaig

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die jeweils aktuellen Hinweise im Mitteilungsblatt der Gemeinde Gärtringen und auf unserer Homepage [www.evki-gaertringen.de](http://www.evki-gaertringen.de). Dort können Sie auch die Predigten der Sonntagsgottesdienste nochmals anhören.



Die **Kinder- und Teeniegottesdienste** finden parallel dazu um 10.00 Uhr im Samariterstift statt.



# Gruppen und Kreise

## Vorschulkinder:

### Kinderstunde

montags 17.00 - 18.00 Uhr  
Ute Motteler, Tel 26454

### Kinder- u. Teeniekirche (1.-6. Klasse)

sonntags 10.00 - 11.30 Uhr  
Samariterstift  
Marcus Bilger, Tel 07032 / 83762

### 1.+2.Klasse:

#### Mädchenjungschar „Regenbogen“

mittwochs 17.30 - 19.00 Uhr  
Debora Alter, Tel 20778

#### Bubenjungschar

dienstags 17.45 - 18.45 Uhr  
Jürgen Binder, Tel 07032 / 82181

### 3.+4.Klasse:

#### Mädchen: „Jesus Freu(n)del“

mittwochs 17.30 - 19.00 Uhr  
Deborah Gutmann, Tel 9420744

#### Bubenjungschar I

dienstags 18.00 – 19.00 Uhr  
Michael Zinser, Tel. 26584

### 5.-7.Klasse:

#### Mädchenjungschar „J.a.m.“

donnerstags 18.00 - 19.30 Uhr  
Sabrina Gutmann, Tel. 20905

#### Bubenjungschar II

„fisherman's friends“  
donnerstags 18.00 - 19.30 Uhr  
Markus Müller, Tel 22361

### 14-17 Jahre:

#### Mädchenkreis „Project M.E.C.“

montags 19.00 Uhr  
Susanne Wörz, Tel. 149688

#### Jungenschaft

donnerstags 18.30 Uhr  
Rainer Enzenhöfer, Tel 657130

### Jugendkreis (ab 17 Jahre)

dienstags 20.00 Uhr  
Stefanie+Joachim Zinser, Tel 932532

### Sportabend

donnerstags 20.00 Uhr  
Peter-Rosegger-Halle  
Björn Faix, Tel 286507

### „LINK“ im Jugendcafe

samstags 19.00 Uhr  
Theresa Kienle, Tel 286625

### Posaunenchor

mittwochs 20.00 Uhr  
Theo Groß, Tel 942400

### Nachmittag für Senioren

einmal im Monat  
donnerstags 14.00 Uhr  
Helmut Iglauer, Tel 253222

### Frauentreff am Abend

freitags 20.00 Uhr  
Silke Zinser, Tel. 2 36 15  
Birgit Schneider-Ritter, Tel. 28 62 61

### Chor der St.-Veit-Kirche

donnerstags 20.00 Uhr  
Anne Schäfer, Tel 26075

### Nachmittag für Vater, Mutter u. Kind

dienstags 15.00 Uhr  
Judith Klauß, Tel 252560

### Aidlinger Frauenbibelstunde

dienstags 18.30 Uhr  
Schwester Brigitte Schweda,  
Tel 6480

### Kinderchöre der St. Veit-Kirche

montags 16.00-16.45 (f. Kinder ab 5 J.)  
16.45-17.15 (f. Kinder ab der 3. Klasse)  
Monika Scheer-Liebaug, Tel 285385

### CVJM Kickers ( 1. - 7. Kl. )

samstags 16.00 Uhr,  
CVJM Gelände Haigst  
Joachim Unger, Tel. 20523

### CVJM Kickers ( ab 8. Kl. )

CVJM Gelände Haigst  
Björn Faix, Tel 286507

### CVJM Bibelstunde

sonntags 17.30 Uhr  
im CVJM Haus auf dem Haigst  
Albrecht Zinser, Tel. 26584

### Süddeutsche Gemeinschaft

sonntags 13.30 Uhr  
Sieglinde Bühler, Tel 20043

**Alle Veranstaltungen ohne Ortsangabe finden im Ev. Gemeindehaus statt**

# Freud und Leid



Wer Gott ernst nimmt, ist in Sicherheit, und auch seine Kinder haben Zuflucht.

*Spr. 14,26*



Keinen Weg läßt uns Gott gehen, den er nicht selbst gegangen wäre und auf dem er uns nicht vorausginge.

*Dietrich Bonhoeffer*

## Taufen

## Sterbefälle



Jeder soll dem andern mit der Begabung dienen, die ihm Gott gegeben hat.

*1.Petrus 4,10*

## Trauungen



**Dieser Ausgabe des Gemeindebriefs liegt ein Faltblatt mit Informationen zum Freiwilligen Gemeindebeitrag bei.**

**Wir bitten freundlich um Beachtung!**

# Wer ? Wann ? Wo ?

## **Pfarramt West**

Pfarrer Hans-Jürgen Schock  
Schloßweg 10  
Hans-Juergen.Schock@elkw.de  
Bürozeiten der Sekretärin,  
Margarete Benzinger:  
Mo-Do, 10-12 Uhr  
Tel 07034 / 23413, Fax 23249  
Pfarramt.Gaertringen-West@elkw.de

## **Pfarramt Ost**

Pfarrer Martin Flaig  
Max-Eyth-Str. 32/1  
Martin.Flaig@elkw.de  
Bürozeiten der Sekretärin,  
Jasmina Täuber: Do, 9-11 Uhr  
Tel 07034 / 20061, Fax 26905  
Pfarramt.Gaertringen-Ost@elkw.de

## **Kirchengemeinde**

**Konto** bei der Kreissparkasse BB:  
BLZ 603 501 30, Konto 1016529  
**Homepage:** www.evki-gaertringen.de

## **Gemeindediakon**

Marcus Bilger,  
Nufringen, Tel 07032 / 83762

## **Gemeindehaus**

Christine Kugler, Lange-Str. 26  
Tel 253553

## **Mesner**

Anna Zultner und Gertrud Intze  
Schwalbenweg 18 u. 2(Ehningen),  
Tel 20237 und Tel 653939

## **Kirchenpfleger**

Josef Moll, Hauffweg 8, Tel 20389

## **Kirchengemeinderat**

1.Vorsitzender Manfred Unger,  
Im Pfad 3, Tel 23626

## **Vorstand des CVJM**

Albrecht Zinser,  
Gerhart-Hauptmann-Str. 39,  
Tel 26584  
Joachim Unger  
Kernerweg 12, Tel 20523

## Hereinspaziert!

**Wir laden Sie herzlich ein, am 8. September 2013, am Tag des offenen Denkmals, unsere Kirche zu besuchen und zu besichtigen.**

Deshalb können Sie von 12-17 Uhr gratis die Kirche und den Turm besichtigen und um 16 Uhr an einer Kirchenführung teilnehmen.

Um 14 Uhr gibt es eine Führung speziell für Kinder. Während des ganzen Tages gibt es ein Entdeckerspiel für Kinder. Außerdem Kaffee und Kuchen sowie einen Verkauf von Wein, Handtücher, Fruchtsafttherzen, Postkarten, Kerzenhalter und anderer schöner Dinge zur Finanzierung der fast beendeten Sanierung.

*Bei Fragen: A. Härle, Tel. 647135*

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 30. Sept. 2013**

**Anmeldung von Beiträgen bis 16. Sept. 2013** an Pfarrer Martin Flaig

Beiträge bitte an: email@gottfriedkern.de V.i.S.d.P.: Pfarrer Flaig,

**Redaktionsteam:** Christel Härle, Tel 21647; Gottfried Kern, Tel 21379.

Gedruckt in der Grafischen Werkstätte der BruderhausDiakonie Reutlingen.